



Presseartikel zu Kooperationsvertrag KITA „Villa Regenbogen“ am 06.04.2011

## **Begabungsgerechte Förderung geht in die nächste Runde KITA „Villa Regenbogen“ und Stiftung *Kleine Füchse* verlängern Kooperationsvertrag**

***Königstein, 07.04.2011* : Bereits seit 2008 ist die Evangelische Kindertagesstätte Falkenstein Partner-KITA der Wiesbadener Raule-Stiftung. Am gestrigen Mittwoch übergab Kristina Blatt, Leiterin der Begabungspsychologischen Beratungsstelle der Stiftung, den unterzeichneten Kooperationsvertrag an Monika Leichsenring, Leiterin der „Villa Regenbogen“. Beide Partner wollen in einem weiteren Jahr die frühkindliche Begabtenförderung ausbauen und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Bildungschancen für alle Kinder der Einrichtung.**

Monika Leichsenring freut sich auf die weitere Zusammenarbeit: *„Es ist für uns täglich eine neue Herausforderung, den besonders pfiffigen und entwicklungs-schnellen Kindern die Basis zu geben, sich in einer Gruppengemeinschaft wohlfühlen zu können. Eine überdurchschnittliche Begabung zu haben ist immer ein Geschenk, aber auch eine Herausforderung. Wir sehen es als unsere Aufgabe, betroffenen Kindern und ihren Familien aktiv und beratend zur Seite zu stehen. Wir freuen uns, die Raule-Stiftung als unterstützenden Partner an unserer Seite zu sehen.“*

Mit der praktischen Umsetzung im eigenen Haus und der permanenten fachkundigen Betreuung durch die Mitarbeiter der Wiesbadener Beratungsstelle erfährt das Thema Begabtenförderung in der „Villa Regenbogen“ einen nachhaltigen Stellenwert. Seit über zwei Jahren hospitieren die Diplom-Psychologinnen der Stiftung in der Einrichtung und beraten die Erzieher im Hinblick auf die begabungsgerechte Förderung der Kinder. Sobald bei einem Kind nach der Testdiagnostik eine besondere Begabung festgestellt wurde, wird dieser „kleine Fuchs“ durch individuelle Lernangebote in der Gruppe gefördert. Darüber hinaus werden die Pädagogen der KITA zusammen mit Grundschulpädagogen zu kompetenten Fachkräften qualifiziert. Mit dem offiziellen Abschluss zur „Begabungspädagogischen Fachkraft Stiftung *Kleine Füchse*“ sind sie darin geschult, begabte Kinder zu erkennen und frühzeitig zu fördern. Seit Kooperationsbeginn besuchen jedes Jahr sukzessive die Erzieherinnen der Königsteiner Einrichtung die Fortbildung. Ziel ist es, das gesamte KITA-Team zu qualifizieren.

Die Finanzierung der Fortbildungsmaßnahmen übernimmt als KITA-Pate die Beraterfirma ConMendo GmbH mit Hauptsitz in Königstein: *„Potenziale zu erkennen und das Vorhandene optimal zu fördern - das ist unter anderem ein Aufgabengebiet unserer Beratungstätigkeit. Dieser Ansatz lässt sich ebenso auf die Arbeit hier in der KITA übertragen. Der einzige Unterschied ist, dass wir hier keine Führungskräfte vor uns haben, sondern junge Vorschulkinder, deren Talente früh erkannt und gefördert werden sollten. Insofern unterstützen wir das Modell ‘Kleine Füchse’ der Raule-Stiftung aus Überzeugung“*, so fasst Lars Putzer, geschäftsführender Gesellschafter der ConMendo GmbH, seine Motivation für das Sponsoring zusammen.



Die Diplom-Psychologin Kristina Blatt bemerkt durch ihre Arbeit eine verstärkte Akzeptanz des Modells: *„Die Nachfrage von Eltern, die ihr Kind in einer unserer Partner-KITAs anmelden, steigt stetig. Das zeigt uns, dass auch bei der Elternschaft durchdringt, inwiefern alle Kinder von unserem Konzept profitieren.“* Denn die leistungsstarken „kleinen Füchse“ motivieren mit ihrem Wissensdrang die anderen Kinder und ziehen diese durch den integrativen Förderansatz mit.

In insgesamt 18 Partner-KITAs im Rhein-Main Gebiet wird das Modell „Kleine Füchse“ seit mehr als fünf Jahren umgesetzt. In Wiesbaden, Ingelheim, Mainz und Königstein unterstützen Unternehmen und Privatpersonen das Bildungsengagement mit Spenden und gezielten Förderbeiträgen. Auch in den mittleren und kleineren Kommunen erfährt die Begabtenförderung in Kindertagesstätten verstärkt Resonanz. So kooperieren bereits in Hünstetten und Taunusstein die Gemeinden als Träger mit der Stiftung *Kleine Füchse*.



v.l.n.r.: Pfarrer Breidenstein, Frau Neumann (Kirchenvorstand), Anita Klein und Kristina Blatt (Stiftung *Kleine Füchse*), Monika Leichsenring (KITA-Leiterin)